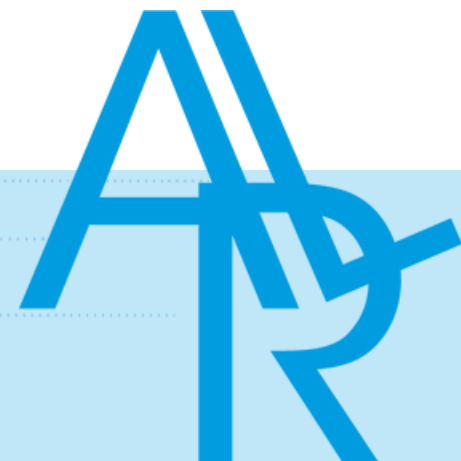


Dorfkümmerer*innen SH

Wir fürs Dorf



Ländliche Räume sind „Chancen-Räume“! ...

... davon ist die Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holsteins e.V. überzeugt. Und das tragende Fundament sind Sie (!) bzw. die über 1.100 selbstständigen Gemeinden, die die Entwicklung ihrer Dörfer und Regionen überwiegend ehrenamtlich gestalten.



AKADEMIE FÜR DIE LÄNDLICHEN RÄUME
SCHLESWIG-HOLSTEINS E.V.



Regionalentwicklung



Netzwerke



Dorfleben



Innovation



Information und Beratung zu Fördermöglichkeiten wie aktuell z.B. für:

- Ortskernentwicklung
- GAK-Regionalbudget
- Lokale Basisdienstleistungen (Bildung / Nahversorgung)
- MarktTreff
- AktivRegionen (LEADER)
- Bundesprogramm Ländliche Entwicklung (BULEplus)
- Projektförderdatenbank der Ländlichen Entwicklung SH

Koordinierungsstelle Dörpsmobil SH

Beratung und Begleitung der Dörpsmobil-Vereine und interessierter Gemeinden; DöMo-Netzwerkarbeit; Informations- und Öffentlichkeitsarbeit; Dörpsmobil-Botschafter; Hard- und Software; Projektmanagement

Landesweite Arbeitskreise derzeit:

- Wirtschaft im ländlichen Raum
- Dorf und Umwelt

Wir unterstützen Sie bei Ihrer Arbeit durch

Unsere Projekte derzeit:

- DorfFunk SH
- DorfKümmerer SH
- Vereinscloud SH
- "Gröön Döörp"

Leitfäden und Expertisen für die kommunale Praxis

z. B. zu folgenden Themen:

- Zukunftsfähigkeit der Grundschulen
- Praxishandbuch für Erhaltung und Ausbau von Straßen und ländlichen Wegen
- Leitfaden für Ausbaubeiträge
- Dörpsmobil – ein Leitfaden für die dörfliche Praxis
- Neue Nachbarn – Integration im ländlichen Raum
- Zukunftsfähigkeit von Landgasthöfen

Veranstaltungen zu Themen der ländlichen Entwicklung

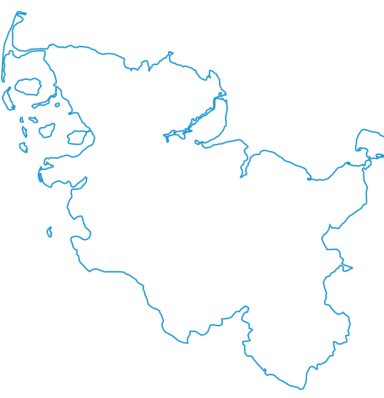
In 2025 u.a. zu folgenden Themen: Perspektiven der Digitalisierung, Umgang mit Rechtsextremismus, Nahversorgung und neue Einkaufsmöglichkeiten, Zusammenhalt und Lebensqualität



Nutzen Sie diese Vorteile und unterstützen Sie uns! Werden **Sie Mitglied bei der ALR e.V.** und damit im landesweiten Netzwerk der Dörfer und ländlichen Regionen in Schleswig-Holstein – als persönliches Mitglied oder als Gemeinde.



Warum braucht es Dorfkümmerer*innen?

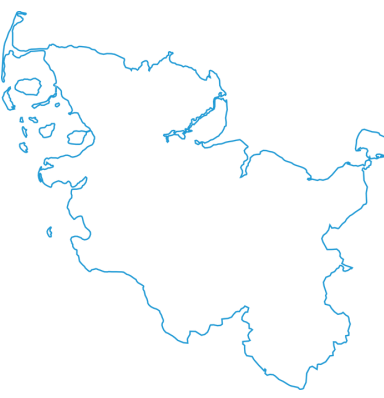


Ausgangssituation:

- Demografischer Wandel und seine Folgen
- Überalterung der dörflichen Bevölkerung
- Wegzug junger Bevölkerung
- Vereinsamung durch weniger Austausch
- Lücken in der Versorgung
- klassisches Ehrenamt nimmt tendenziell ab



Was machen Dorfkümmerer*innen?



**Ansprechperson für
Bürger*innen**



**Netzwerker*innen und
Vermittler*innen**



**Stärkung des Engagements vor
Ort**



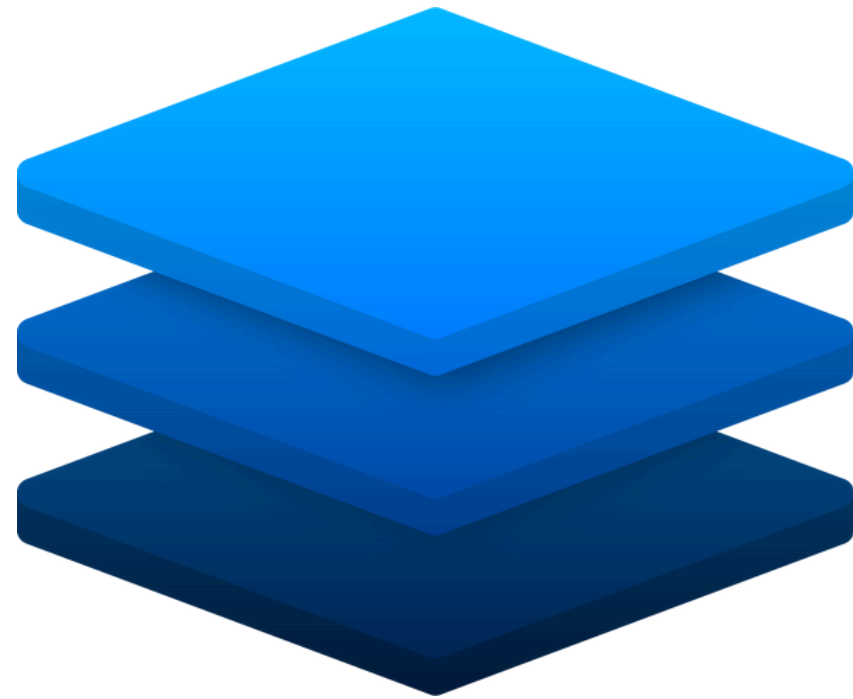
**Soziale Unterstützung
insbesondere für ältere
Menschen**



**Organisation für
Gemeinschafts-
aufgaben**



Ebenen der Anstellungen



- Gemeinde
- Kooperation und Zusammenschluss von mehreren Gemeinden
- Amtsebene - dann eher zu Unterstützung von Engagement und Vernetzung zwischen Akteuren



Finanzierung und Unterstützung

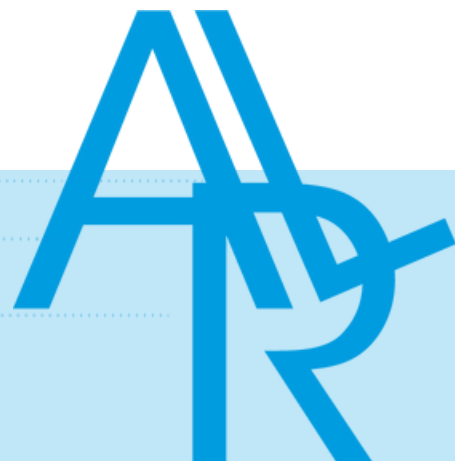


Finanzierungsmöglichkeiten:

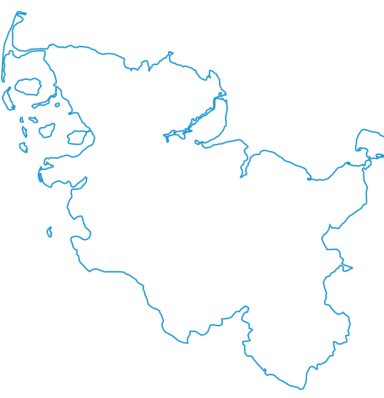
- Ehrenamtlich, Teilzeit oder Vollzeit
- Kooperation mit Nachbargemeinden/Amt
- Fördermittel (z.B. AktivRegionen, Diakonie)
- Infrastruktur bereitstellen: Büro, Handy, Internetzugang
- Einbindung in kommunale Prozesse: Regelmäßige Abstimmungen

Unterstützung:

- Infrastruktur bereitstellen: Büro, Handy, Internetzugang
- Einbindung in kommunale Prozesse: Regelmäßige Abstimmungen



Vorteile für die Gemeinde



**Stärkung des
Ehrenamtes**

**Bessere Vernetzung zwischen
Gemeindevertretung und
Bürgern**

**Mehr soziale Angebote
&
höhere Lebensqualität**

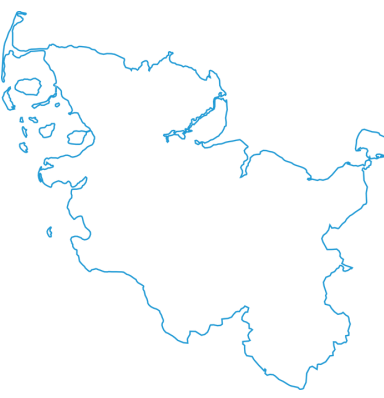
**Entlastung der
Gemeindevertretung**

Fördermittel für Projekte



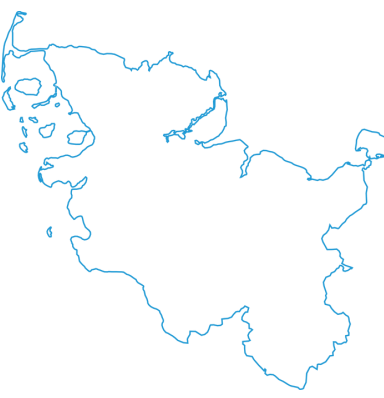
Umsetzung in der Praxis - Schritt für Schritt

1. **Bedarf analysieren:** Wo gibt es die größten Herausforderungen?
2. **Aufgaben definieren:** Welche Schwerpunkte sind realistisch?
3. **Anstellung oder Ehrenamt?** Gemeinde als Arbeitgeber
4. **Finanzierung klären:** Fördermittel und Kooperationsmöglichkeiten prüfen und Finanzierung sichern.
5. **Wirkungsbereich festlegen:** Eigenständige Gemeinde oder Zusammenarbeit mit Nachbarn

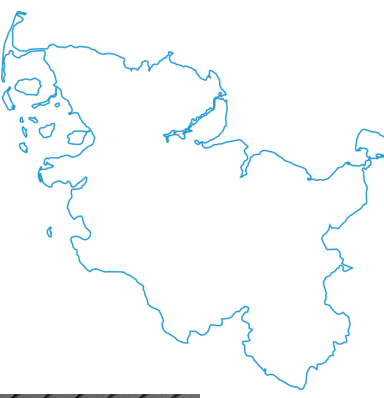


Erfolgsfaktoren

- ★ Klare Aufgabenverteilung und Priorisierung
- ★ Unterstützung durch Gemeinde und Vereine
- ★ Regelmäßige Begleitung
- ★ Realistische Erwartungshaltung
- ★ Klare Zielsetzung
- ★ Gemeinsame Verantwortung



Dorfkümmerer*innen-Netzwerk SH



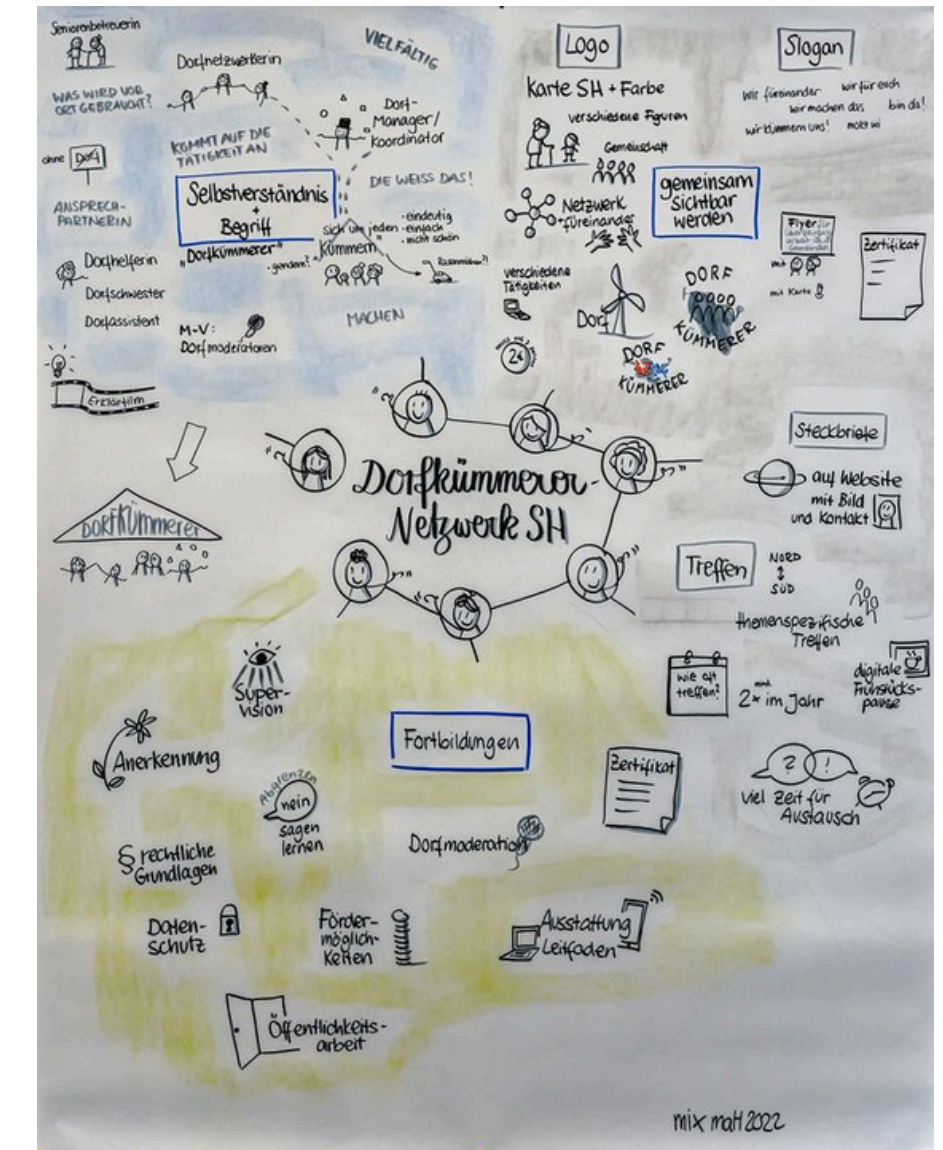
Entwicklung, Hintergründe:

- Aktuell um die 100 Dorfkümmerer*innen im Netzwerk - Tendenz steigend
- Erste Kümmerer*innen in Steinburg und an der Westküste
- Bottom-Up entstanden
- Seit 2019 regelmäßige landesweite Netzwerktreffen

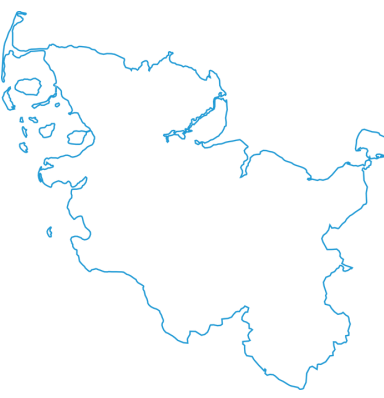


- Seit November 2024 bis Ende 2025
- Teil der Engagementstrategie Schleswig-Holstein
- Gefördert durchs Sozialministerium

- Beratung für interessierte Gemeinden (Handreichungen und Infotermine)
- Vernetzung der Kümmerer*innen
- regionale Workshops
- Online-Infotermine für Kümmerer*innen zu bestimmten Themen
- Unterstützung regionaler Netzwerke
- Öffentlichkeitsarbeit



Wettbewerb “Unser Dorf hat Zukunft”



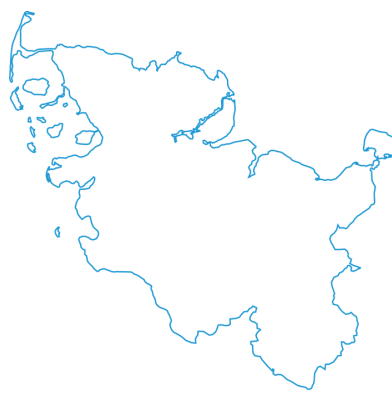
🏆 Mitmachen und gewinnen!

- **Ablauf:** Gemeinsame Projekte und Ideen für eine nachhaltige Dorfentwicklung
- **Preisgeld:** 10.000 € für das Siegerdorf
- **Vorteile:**
 - ✓ Gemeinschaft stärken
 - ✓ Neue Projekte anstoßen
 - ✓ Zukunftsfähigkeit sichern

📌 Jetzt bis zum 15.04. bewerben und mitgestalten!



Ansprechpersonen:



Bei Fragen wenden Sie sich an:

Marianne Hauschildt

Telefon: 04347/704450

Email: marianne.hauschildt@alr-sh.de

Frida Sandberg

Telefon: 04347/704426

Email: frida.sandberg@alr-sh.de





Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

